

Chemielaborjungwerker/in



Berufsbeschreibung

Glas und Lack sollten kratzfest sein, Waschmittel so umweltfreundlich wie möglich und Schmieröle die richtige Zusammensetzung haben, um ihren Zweck zu erfüllen. Damit solche Produkte Bestand haben, weiter entwickelt und verbessert werden können, führen Chemiker und Laborantinnen Versuche durch, Chemielaborjungwerker und -jungwerkerinnen unterstützen sie dabei. Sie übernehmen einfache Laborarbeiten und prüfen beispielsweise Produkte der chemischen Industrie. Dabei entnehmen sie Proben, führen mit Apparaten, Geräten und Vorrichtungen Versuche und Messungen durch, werten sie aus und protokollieren die Ergebnisse. Diese Arbeitsschritte und Versuchsprotokolle erstellen sie am Computer.

Außer in der chemischen Industrie arbeiten Chemielaborjungwerker auch bei Herstellern von Farben und Lacken sowie bei pharmazeutischen Unternehmen.

Anforderung

Nach dem Berufsbildungsgesetz ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.
Hauptschulabschluss empfohlen.

Praktisches Geschick, Interesse für Naturwissenschaften, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, technisches Verständnis, Sorgfalt, Ausdauer, Freude an Arbeit nach genauen Vorgaben.

Ausbildung

2 Jahre (Industrie + Handel): duale Ausbildung Betrieb/Berufsschule.

Entwicklungsmöglichkeiten

Chemielaborfachwerker/in (Spezialarbeiter/in); Industriemeister/in; Chemietechniker/in, Verfahrenstechniker/in, Umweltschutztechniker/in; technische/r Betriebswirt/in.